

der Sicherheit der Deutschen Demokratischen Republik und zur Verteidigung des Friedens in Europa.

Das Bestehen der Deutschen Demokratischen Republik, des ersten deutschen Arbeiter-und-Bauern-Staates, ist sowohl für das deutsche Volk als auch für den Frieden und die Sicherheit Europas ein Faktor von historischer Bedeutung.

Fest gestützt auf die sozialistische Gesellschaftsordnung und deren Überlegenheit über das kapitalistische System setzt die Deutsche Demokratische Republik ihre ganze Kraft ein, um die großen Ideen des Friedens, der Abrüstung, der friedlichen Koexistenz zwischen beiden deutschen Staaten und der Schaffung einer deutschen Konföderation durchzusetzen.

Die Rumänische Volksrepublik unterstreicht, daß die Respektierung der Souveränität der Deutschen Demokratischen Republik durch die Westmächte im Interesse der internationalen Entspannung erforderlich ist. Sie mißt der unablässigen politischen und wirtschaftlichen Festigung der Deutschen Demokratischen Republik im Interesse der Aufrechterhaltung des Friedens und der friedlichen Lösung der nationalen Frage auf der Grundlage des nationalen Dokuments der Nationalen Front des demokratischen Deutschland große Bedeutung bei.

Die Deutsche Demokratische Republik und die Rumänische Volksrepublik sind der Ansicht, daß die Beseitigung der Überreste des zweiten Weltkrieges durch die deutsche Friedensregelung und die Umwandlung Westberlins aus einem Provokationsherd und NATO-Stützpunkt in eine entmilitarisierte neutrale Freie Stadt auf dieser Grundlage eine lebenswichtige Notwendigkeit für die Festigung des Friedens in Europa und für die Sicherheit der Völker, einschließlich des deutschen und des rumänischen Volkes, ist.

Die Vorschläge der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken und der Deutschen Demokratischen Republik zur Regelung dieser Fragen stimmen voll und ganz mit den Interessen aller Völker überein. Deshalb unterstützt die Rumänische Volksrepublik vorbehaltlos mit allen Kräften diese Vorschläge.

Die Rumänische Volksrepublik erklärt, daß sie, falls die Bemühungen der sozialistischen Länder, zu einem Abkommen mit den Westmächten über den Abschluß des deutschen Friedensvertrages und die Lösung der Westberlinfrage zu gelangen, infolge des Widerstandes der Westmächte zu keinem Ergebnis führen werden, bereit ist, im Interesse des Friedens und der Sicherheit des deutschen und des rumänischen Volkes sowie aller Völker den Friedensvertrag mit der Deutschen Demokratischen Republik gemeinsam mit den anderen sozialistischen Staaten und weiteren Ländern, die gegen Hitlerdeutsch-